



## "No Escape" Fantasy-Roman

**MarVeRiCk94 hat Folgendes geschrieben:** Hallo Lenaleabi :)

ich bin jetzt schon seit einiger Zeit nicht mehr in Erscheinung getreten in diesem Forum und habe mir jetzt auch nicht die Antworten durchgelesen, die du schon bekommen hast, aber ich möchte jetzt doch ein paar Dinge loswerden, die ich dir sagen wollte, was ich jetzt auch tun werde.

Erstens:

Wenn du das so ganz allein geschrieben hast in deinem relativ jungen Alter, dann hast du meinen Respekt bereits voll und ganz verdient. In dem Alter habe ich zwar auch schon lange geschrieben, aber weder so viel, noch so hochwertig wie du. Und Fehler mache ich sowieso bis heute noch genug, von daher lass dich von derlei Mängeln nicht unterkriegen :)

Zweitens:

Ich habe mir deine Geschichte zwar bis auf den letzten Absatz nicht komplett durchgelesen, aber ich fand sie voll in Ordnung. An mancher Stelle find ich Detailbeschreibungen doch etwas fehl am Platze, wie zum Beispiel am Ende der zweiten Zeile:

**Zitat:** Sein reines Ozeanblau traf auf ihr Haselnussbraun.

Ich würde das so überhaupt nicht verwenden, aber falls es an der Stelle unabdingbar notwendig wäre, würde ich es mit dem vorigen Satz vermischen, also in etwa so:

"Er strich noch einmal über ihr seidiges, vom Chaos zermürbtes, haselnussbraunes Haar, während sie noch ein letztes Mal versuchte, die Schönheit seiner ozeanblauen Augen zu verinnerlichen."

Ist allerdings jetzt auch nicht optimal.

Dann hatte ich auch ein Problem mit dem Übergang der Erzählerperspektive. Ich finde, um dein Buch zugänglicher zu gestalten, solltest du dich für eine Erzählerperspektive entscheiden, und nicht im Prolog aus der Sicht eines Erzählers schreiben und den Rest der Geschichte aus der Ich-Perspektive.

Auch störte mich am Prolog (also der Teil "20 Jahre zuvor", weiß nicht ob das wirklich Prolog ist, aber in dem Ausschnitt würde ich es als solchen beschreiben), dass quasi schon vorgegeben ist, dass ich weiß, was eigentlich los ist und warum da was passiert. Ich weiß nicht, wo die handelnden Charaktere sind, warum wer sterben muss, wer für was bereit ist, und das verwirrt mich zu sehr, als dass es Spannung für mich aufbaut. Allerdings kann ich jetzt auch nicht sagen, ob davor noch etwas kommen sollte, was all meine Fragen beantwortet - falls es so beabsichtigt ist, würde ich jedoch vorschlagen, den Leser - oder besser gesagt mich als Leser, andere wollen das sicherlich anders - mehr an die Hand zu nehmen und mir zu verdeutlichen, wo was passiert.

Ansonsten noch einmal: Respekt!

Für dein Alter ist das eine ordentliche Leistung, mach weiter so! :)

Danke für dein Feedback! Ich habe mir sowieso schon überlegt, den "Prolog" etwas zu überarbeiten und dabei mehr auf die Vorgeschichte, bzw. die Fragen einzugehen, aber das wird denke ich mit der Zeit ersichtlicher.



## "No Escape" Fantasy-Roman

Mittlerweile habe ich Kapitel 1, also alles nach dem Prolog komplett geändert, um eben nicht dieses klassische "Aufstehen-Beschreibung des Protas" zu haben.

Außerdem bringe ich den Vater etwas später auf.

Momentan habe ich "Zwangsferien" aufgrund des Coronavirus und daher viel Zeit, um mein Buch hoffentlich demnächst zu beenden. Bei der Überarbeitung habe ich jetzt schon über die Hälfte, also soll ich vielleicht doch mal die überarbeitete Version des Anfangs hochladen? :-D

LG!

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).